Geschrieben von: Pascal Renauldon/ DL
Samstag, 14. Juni 2014 um 10:06

Deauville. In Frankreich beginnt das Ende der staatlichen Gestüte. Am 8. September werden in Deauville die letzten 26 Hengste versteigert, darunter die bekannten Vererber Mylord Carthago und Paddock du Plessis.

Vor drei Jahren beschloss die entsprechenden Behörden der französischen Ministerien, die Staatsgestüte aufzulösen, um die Zucht von Reitpferden und Galoppern zu privatisieren. Die verbliebenen besten Vererber werden nun auf einer großen Auktion zum Kauf angeboten und zwar am Montag (8. September), einen Tag nach dem Ende der Weltreiterspiele in der Normandie. Die Versteigerung durch die Agentur ARQANA findet im prestigeträchtigen Auktionsgebäude Elie de Brignac in Deauville statt. Zu den Pferden gehören einige berühmte und aktive Sportpferde sowie mehrere renommierte Zuchthengste mit einmaligem Genmaterial.

Insgesamt werden 26 Sporthengste - sowohl Selle Français als auch andere Rassen und Sportponys - angeboten. Darunter befinden sich einige berühmte und noch aktive Leistungspferde wie Mylord Carthago von Carthago Z, 14 Jahre alt, bei Olympia gegangen, siegreich in fünf Großen Preisen auf höchstem Niveau, Mannschafts-Vizweltmeister 2010 in Kentucky jeweils unter Penelope Leprevost, und der elfjährige Paddock du Plesis von Kannan, dem viel Potenzial bescheinigt wird.

Einige renommierte Zuchthengste bekannter Zuchtlinien werden ebenfalls zum Verkauf angeboten, wie Flipper d`Elle, der bereits 40 erfolgreiche Nachkommen im Sport hat, Luccianno

(15) von Burggraaf, Vater des nach Katar verkauften Ogrion du Dojo und Ogrion des Champs (11).

Versteigert wird auch Tiefgefriersamen u.a. von Apache d`Adriers, Elan de la Cour, Hurlevent de Breka, L'Amour du Bois, Nectar des Forets, Négus de Talma und von Quercus du Maury.

Die einzelnen Hengste werden im Internet bei ARQANA (www.arqana.com) vorgestellt mit Pedigree, Fotos und Videos. Mitte Juni wird France-Haras den Ort bekannt geben, wo die Sporthengste im August nach der Decksaison eingestallt sind. Die tierärztlichen Protokolle der Pferde werden von ARQENA zur Verfügung gestellt.

Um das Turnier- und Trainingsprogramm der Hengste Paddock du Plessis und Mylord Carthago nicht zu unterbrechen, werden diese beiden Hengste bis zur Auktion bei ihren jeweiligen Reitern bleiben, Probieren ist für Interessenten nicht möglich.

Eine Einschränkung gilt für den großartigen Hengst Mylord Carthago, der bisher so erfolgreich unter Penelope Leprevost ging: Wird er ins Ausland verkauft, so soll er dennoch bis zum Ende der sportlichen Karriere weiter unter Frankreichs Flagge gesattelt werden…